

Anfrage des Rats Herrn Benjamin Tscholl (Ratsfraktion SPD/Volt) vom 24.09.2026:
233 neue Stellen in 2026 - wie kommt die Besetzung voran?

Frage 1:

Wie stellt sich der aktuelle Besetzungsstand der 233 im Haushalt 2026 neu geschaffenen Stellen dar? Bitte schlüsseln Sie die Angaben nach Amt, Aufgabenbereich und Besetzungsstatus auf, weisen Sie die Veränderung gegenüber dem am 16. April 2026 berichteten Stand aus und nennen Sie für die noch offenen Stellen den voraussichtlichen Besetzungszeitpunkt.

Antwort:

Zum Stellenplan 2026 wurden 233,76 VZÄ-Planstellen neu geschaffen. Für 225,26 Vollzeit-äquivalente (VZÄ) liegt eine 100%ige Gegenfinanzierung durch Drittmittel, Fördergelder etc. vor. Weiteren 2,0 VZÄ liegt ein Ratsbeschluss zum Großprojekt „Neubau Theodor-Heuss-Brücke“ zugrunde und weitere 6,5 VZÄ wurden im Stadtentwässerungsbetrieb im Rahmen des Wirtschaftsplans realisiert.

Der Besetzungsstand (besetzt bzw. laufendes Besetzungsverfahren) der einzelnen Neuschaffungen kann der beigefügten tabellarischen Übersicht entnommen werden.

Derzeit sind 164 der neugeschaffenen Stellen besetzt.

Frage 2:

Welche Gründe stehen der Besetzung der noch offenen Stellen bislang entgegen? Bitte ordnen Sie die Gründe den einzelnen offenen Stellen unter Angabe von Amt und Aufgabenbereich zu, ohne personenbezogene Angaben zu Bewerberinnen oder Bewerbern zu machen.

Antwort:

Die Gründe lassen sich nicht für jede noch unbesetzte Stelle pauschal benennen. Von den derzeit noch unbesetzten 76 Stellen entfallen allein 67 Stellen auf die Bereiche Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz. Diese Stellen sollen im weiteren Jahresverlauf, zum Teil kurzfristig, durch bereits ausgewählte bzw. zur Besetzung vorgesehene Nachwuchskräfte besetzt werden.

Bei den darüber hinaus noch unbesetzten Stellen gestaltet sich die Besetzung insbesondere aufgrund der weiterhin angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt für qualifizierte Fachkräfte teilweise herausfordernd. Dies betrifft sowohl die Verfügbarkeit geeigneter Bewerber*innen als auch die Konkurrenz um entsprechend qualifizierte Fachkräfte. Hinzu kommen teilweise spezifische fachliche und persönliche Anforderungen der konkreten Stellen.

Eine konkrete, detaillierte Auflistung aller Besetzungsverfahren wäre nur mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand möglich gewesen, da eine maschinelle Auswertung nicht möglich ist.

Frage 3:

Welche vorgesehenen Aufgaben können wegen der noch unbesetzten Stellen derzeit nicht oder nur eingeschränkt erfüllt werden? Bitte benennen Sie die betroffenen Aufgabenbereiche und die konkreten Auswirkungen.

Antwort:

Die Auswirkungen lassen sich aufgrund der unterschiedlichen Aufgabenbereiche und Vakanzen nicht pauschal benennen. Grundsätzlich führen unbesetzte Stellen jedoch zu Verzögerungen bei der Aufgabenerledigung und längeren Bearbeitungszeiten.

Eine konkrete, detaillierte Auflistung aller betroffenen Aufgabenbereiche wäre nur mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand möglich gewesen, da eine maschinelle Auswertung nicht möglich ist.